

Spende für Mädchenwohnheim

Wiener Dentalstudio Müller spendet insgesamt 1.150,- Euro für geplante Ausflugsprojekte einer Wiener Neustädter Institution

„Wir können zwar unseren Mädchen ein harmonisches Umfeld und einen guten Start ins Erwachsenenleben bieten, aber für Sonderprojekte sind wir einfach auf die Spendenbereitschaft von Unternehmen und Privatpersonen angewiesen“, erläutert Karin Gamperl, Betreuerin im Mädchenwohnheim Wiener Neustadt die finanziellen Grenzen ihres Engagements.

Spenden für Sonderwünsche

Und weil zu einer ausbalancierten Phase des Erwachsenwerdens eben auch das Reisen gehört, haben sich die Mitarbeiter des Dentalstudios Müller entschlossen, für gezielte Ausflugsprojekte des Wohnheims eine Spendenaktion zu veranstalten. 575,- Euro sammelten die Mitarbeiter, dieser Betrag wurde von der Geschäftsführung des Wiener Unternehmens



Fr. Schultes Prokuristin vom Dentalstudio, Betreuerin der WG

Foto: z.V.g.

schließlich auf 1.150,- Euro verdoppelt.

Die Mitarbeiter des Dentalstudios Müller wählen in jedem Jahr ein anderes soziales Projekt in Österreich aus, das Jugendliche fördert und für das die Belegschaft dann sammelt.

„Dabei versuchen wir, nicht einfach bloß zu spenden, sondern mit

den Betreibern des jeweiligen Sozialprojekts eine Zweckwidmung der Gelder zu identifizieren, die gerade ganz besonders im Focus des Sozialprojekts steht. Wir setzen uns also mit den Projekten auseinander und schicken nicht einfach nur einen Scheck.“, sagt Stefan Müller, Geschäftsführer des Dentalstudios.